



PRESSEMITTEILUNG

VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER

Im September bietet das Deutsche Bergbau-Museum Bochum verschiedene Führungsformate über und unter Tage an: Darunter „Kurz und bündig“ sowie „Schon gewusst?“ in der neuen Dauerausstellung oder „Unter Tage-Spezial“ und „Nachts im Bergwerk“ im Anschauungsbergwerk. Hinzu kommen Formate wie „Erinnerungen aus dem Henkelmann“ und eine neue Führung für Menschen mit Demenzerkrankungen.

Um einen verantwortungsvollen Umgang mit den vom Coronavirus SARS-CoV-2 ausgehenden Infektionsrisiken gewährleisten zu können, gelten im Besucherbetrieb weiterhin entsprechende Vorgaben. Aktuelle Programmänderungen oder -anpassungen erhalten Sie über den Besucherservice unter +49 234 5877-126 oder unter www.bergbaumuseum.de.

_FÜHRUNGEN ÜBER TAGE

„Kurz und bündig“ – Führung durch die neue Dauerausstellung

Sa. 05.09. & So. 06.09. | Sa. 12.09. & So. 13.09. | Sa. 19.09. & So. 20.09. | Sa. 26.09. & So. 27.09.2020 | jeweils 11:15 Uhr, 13:15 Uhr und 15:15 Uhr

Vier Rundgänge zeigen im Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen die Faszination Bergbau: Steinkohle, Bergbau, Bodenschätze und Kunst bilden die thematischen Schwerpunkte des neuen Dauerausstellungskonzepts und führen Besucherinnen und Besucher in die vielfältigen Welten des Bergbaus. Lassen Sie sich überraschen: Den Schwerpunkt Ihrer Führung erfahren Sie am Tag Ihres Besuchs.

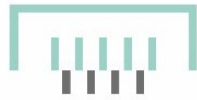
- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an service@bergbaumuseum.de oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

Kurzführung „Schon gewusst?": Braunkohletagebau – Ressourcenextraktion und „neue Landschaft“

Do. 17.09.2020 | 12:15 Uhr

Dr. des. Martin Baumert, Dr. Michael Farrenkopf, Dr. Regina Göschl, Dr. Torsten Meyer, Montanhistorisches Dokumentationszentrum (montan.dok)

Ressourcengewinnung führt zu sichtbaren und unsichtbaren Veränderungen landschaftlicher Gegebenheiten. Offenkundig wird dies bei der Gewinnung von Braunkohlen im Tagebaubetrieb. Kippen, Halden und Restlöcher bilden Ausgangspunkte für „neue Landschaften“. Wir wollen erörtern, welche Konzepte für Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft in wichtigen deutschen Braunkohlenrevieren diskutiert



und erprobt wurden. Gibt es Lehren, die man aus Vergangenheit und Gegenwart für die Zukunft dieser Reviere ziehen kann?

- Dauer: ca. 15 Minuten
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an service@bergbaumuseum.de oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

Führung für Menschen mit Demenz – Zwischen Kohlrouladen und Kohlenmann

Mi. 09.09.2020 | 15:00 Uhr

Kohle und Stahl haben das Ruhrgebiet geprägt und damit ebenso den Alltag rund um die große Wäsche, das Einmachen, Gemüse ziehen und Tauben züchten. Die Dauerausstellung des Deutschen Bergbaumuseums Bochum bietet zahlreiche Exponate mit Anknüpfungspunkten zu Erlebnissen von früher. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen können eine die Sinne ansprechende Tour durch das Alltagsleben von früher erleben.

- Dauer: ca. 60 Minuten
- Kosten: 5 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an service@bergbaumuseum.de
- max. Personenzahl: 4 Teilnehmende plus je eine Begleitperson
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt

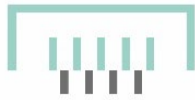
_FÜHRUNGEN UNTER TAGE

Kurzführungen durch das Anschauungsbergwerk

Di. bis So. | jeweils 11:00 Uhr, 12:00 Uhr, 13:00 Uhr & 14:00 Uhr

Einmal die Arbeitswelt der Bergleute unter Tage erleben? Einen ersten Eindruck von diesem ungewöhnlichen Arbeitsplatz können Sie im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbaumuseums gewinnen. Erhalten Sie Einblicke in die technikgeschichtlichen Entwicklungen im Steinkohlenbergbau und erfahren Sie, wie das schwarze Gold an die Oberfläche gelangte.

- Dauer: ca. 40 Minuten
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung: erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an service@bergbaumuseum.de oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!



Unter Tage-Spezial im Anschauungsbergwerk

Fr. 11.09. & Fr. 25.09.2020 | jeweils ab 14:30 Uhr

„Bergbau ist nicht eines Mannes Sache“, sondern viele Experten braucht es, damit die Bergwerke so leistungsfähig und sicher werden konnten wie sie es zuletzt im deutschen Steinkohlenbergbau waren. Bei dem Unter-Tage-Spezial mit unseren ehemaligen Bergleuten lernen Sie einzelne Aspekte der Bergbautechnik genauer kennen - ohne jedoch das große Ganze einer Zeche aus dem Auge zu verlieren. Unseren ehrenamtlichen Bergbauprofis bringen Ihnen ihre Faszination der Unter-Tage-Technik gut verständlich und authentisch nahe.

- 14:30 Uhr: „Spezial Streckenvortrieb“ | 14:40 Uhr: „Spezial Kohलगewinnung“ | 14:50 Uhr: „Spezial Wettertechnik, Transport & Personenbeförderung“
- Dauer: jeweils ca. 45 Minuten
- Kosten: jeweils 5 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an service@bergbaumuseum.de oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: jeweils 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

Nachts im Bergwerk

Mi. 09.09. & Mi. 23.09.2020 | jeweils 16:30 Uhr

Das tiefe Schwarz im Bergwerk ist immer ein Erlebnis. Ausgestattet mit Helm und Kopflampe erleben Sie authentische Lichtverhältnisse, spüren die Grubenluft und hören den Maschinenlärm. Folgen Sie einem Bergmann in seine Welt. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und zurück in die Moderne. Erleben Sie das Anschauungsbergwerk aus ungewöhnlichen Perspektiven. Sie dringen dabei an sonst unzugängliche Stellen vor und lüften deren Geheimnisse.

- Dauer: ca. 1,5 Stunden
- Zielgruppe: ab 14 Jahren
- Kosten: 20 € inkl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an service@bergbaumuseum.de oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 8 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!
- Treffpunkt: an der Museumsinformation



_VERANSTALTUNGEN

„Erinnerungen aus dem Henkelmann“: Frauen im Bergbau

Di. 08.09.2020 | 15:00 Uhr

Dass „Bergbau nicht eines Mannes Sache“ war, dürfte hinlänglich bekannt sein: Vielfach nicht gewürdigt sind die Leistungen, die Frauen für den Erfolg des Bergbaus vollbracht haben. Ob sie als Ehefrau den damals sehr beschwerlichen Haushalt geführt haben, als Arbeiterin in der Kohleverarbeitung tätig waren oder sich aus künstlerischer Perspektive dem Bergbau näherten – ohne die Frauen wäre der Bergbau nicht zu dem erfolgreichen Wirtschaftszweig avanciert, der er viele Jahrzehnte lang war. Rund um die Bergbaufrauen lassen wir Erinnerungen fließen und aufleben.

Eine Kooperation zwischen der Evangelischen Erwachsenenbildung Bochum und dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum.

- Zielgruppe: Erwachsene
- Kosten: im Museumseintritt enthalten
- Anmeldung erforderlich unter: +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr), service@bergbaumuseum.de
- max. Personenzahl: 9 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt

_Vorträge

ANgeSCHNITTen: Spitzbergen-Kohleausstieg am Nordpol

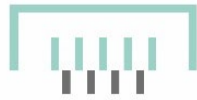
So. 13.09.2020 | 15:00 Uhr

Dipl.-Ing. Ass Ulrich Schildberg

Neuer „Kalter Krieg“ in arktischen Regionen. Durch ihre Rohstoffreserven und nicht zuletzt durch die Folgen des Klimawandels rücken Inseln wie Spitzbergen und Grönland immer mehr in den Fokus. Ulrich Schildberg hat Spitzbergen schon mehrfach besucht und berichtet von der Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Bergbaus auf der norwegischen Inselgruppe.

Die neue Veranstaltungsreihe ANgeSCHNITTen des Fördervereins: VFKK (Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau e.V.) wird in Zukunft Themen wie Energiegeschichte, Georessourcen, Industriedenkmalpflege und Industriearchäologie präsentieren und dabei auch immer das Neueste aus dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum berichten.

- Ort: Auditorium | Deutsches Bergbau-Museum Bochum
- Kosten: Eintritt frei
- max. Teilnehmerzahl: 30 Teilnehmende
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht
- Anmeldung erforderlich unter info@vfkk.de oder telefonisch unter +49 234 5877-113



_FÜR KINDER

Kinderführung unter Tage: Von Kumpel und Kohle

So. 13.09. | So. 27.09.2020 | jeweils 15:00 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

Die Kinderführung findet ohne Begleitung der Eltern statt.

- Dauer: 40 Minuten
- Zielgruppe: ab 7 Jahren
- Kosten: 3 € zzgl. Eintritt
- Anmeldung erforderlich unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) bzw. per Mail an service@bergbaumuseum.de oder vor Ort an der Kasse
- max. Personenzahl: 6 Kinder
- Teilnahmehinweis: Maskenpflicht, Kopfhörer werden gestellt
- Barrierefreiheit: Der Zugang ins Anschauungsbergwerk erfolgt über den Fußweg und ist nicht barrierefrei!
- Treffpunkt: an der Museumsinformation

BESUCHERSERVICE

Alle Informationen auch unter: www.bergbaumuseum.de sowie telefonisch unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) oder service@bergbaumuseum.de.

Bochum, 06. August 2020 | Wiebke Büsch

Pressekontakt

Wiebke Büsch

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit | Leitung

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

+49 234 5877-141

wiebke.buesch@bergbaumuseum.de

www.bergbaumuseum.de